Der Positiv - Der Komparativ

Grammatik

Jedes Adjektiv hat eine POSITIVE, eine KOMPARATIVE und eine SUPERLATIVE Form.

Diese Veränderung des Adjektivs nennt man im Deutschen STEIGERUNG.

Die Steigerungsformen verwenden wir, wenn wir etwas miteinander vergleichen wollen.

Der Positiv

Der POSITIV ist die Grundform des Adjektivs, die wir bei Vergleichen mit “genauso … wie” verwenden.

Beispiele:



Peter ist genauso **groß** wie Tom.



Maria ist genauso **schön** wie Alexandra.



Melbourne ist genauso **groß** wie Berlin.

Der Komparativ

Der Komparativ wird bei einem Vergleich verwendet, bei dem zwei oder mehr Dinge unterschiedlich sind.. Wir bilden den Komparativ mit **als** und hängen an das Adjektiv die Endung **-er** an.

Beispiele:

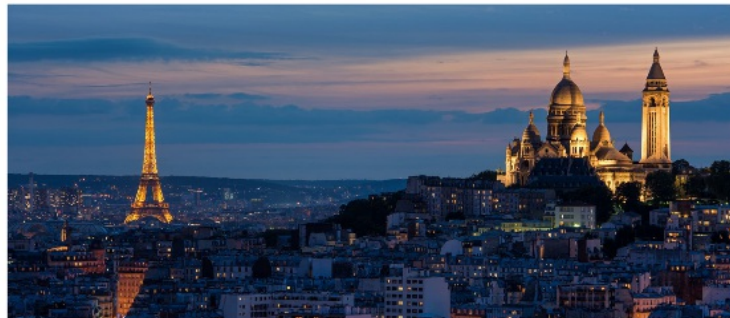


Peter ist größ**er als** Tom.





Maria ist schön**er als** Alexandra.



Paris ist größ**er als** Berlin.

Ausnahmen

- Einsilbige Adjektive bilden die Steigerung oft mit Umlaut:

alt älter
jung jünger

dumm dümmer

kurz kürzer

- Das **e** bei *unbetonter* Endung auf **el/bel** fällt im Komparativ weg.

Ausnahmen

Beispiele:

flexibel flexibler (NICHT flexibeler!!!)

heikel heikler (NICHT heikeler!!!)

Ausnahmen

- Das **e** entfällt nicht bei **ell** am Ende sowie bei Adjektiven, deren Endung **el** *betont* ist.

Beispiele:

Professionell professioneller

originell origineller

fidel fideler

Unregelmäßige Steigerungsform

gut besser

viel mehr

nah näher

hoch höher

Diktat

1. …

2. …

3. …

1. 1000 Gramm sind **genauso viel wie** ein Kilogramm

2. 2500 Meter sind **mehr als** zwei Kilometer

3. Roger Federer ist **genauso gut wie** Rafael Nadal.

4. Bayern München ist **besser als** Borussia Dortmund.

5. Wir sind in Hamburg. London ist **genauso nah wie** Paris.

6. Moskau ist **näher als** Peking.

7. Das Matterhorn ist fast **genauso hoch wie** der Mount Blanc.

8. Der Mount Everest ist **höher als** die Zugspitze.

9. Eine Katze läuft **genauso schnell wie** ein Hund.

10. Ein Gepard ist **schneller als** ein Schaf.